

Kinderärzte in Gefahr: Kritische Lage im Landkreis Freudenstadt!

Timm Kern schlägt Alarm zur Kinderarztversorgung im Kreis Freudenstadt: Engpässe drohen, wenn Praxen schließen.

Im Landkreis Freudenstadt bahnt sich eine Gesundheitskrise an! Der Kinderarzt Michael Nagel kündigte an, ab nächstem Jahr nur noch Privatpatienten zu behandeln, was höchst besorgniserregend für die Region ist. Die Eltern in Horb und Umgebung sind alarmiert, da dies zu einem drastischen Mangel an Kinderärzten führen könnte. Der FDP-Landtagsabgeordnete Timm Kern warnte vor einer „massiven Unterversorgung“, besonders im östlichen Teil des Landkreises, falls zusätzlich die Ärzte Philipp Schwarze und Nicole Anders aus Nagels Praxis aussteigen.

Obwohl die Kassenärztliche Vereinigung eine Überversorgung von über 113 Prozent für Kinderärzte im Landkreis angibt, sieht die Realität anders aus. Momentan gibt es nur vier Kinderärzte in Horb, vier in Freudenstadt und einen in Baiersbronn. Mit Nagels Rückzug würde diese Zahl stark sinken. Kern fordert nun sofortige Maßnahmen von Gesundheitsminister Manfred Lucha, um der Situation entgegenzuwirken und die bürokratischen Hürden im Gesundheitswesen zu reduzieren. Die Zukunft der medizinischen Versorgung für Kinder in der Region steht auf der Kippe, und Familien warten dringend auf Lösungen! Weitere Informationen dazu findet man in einem Artikel [auf **www.schwarzwaelder-bote.de**](http://www.schwarzwaelder-bote.de).

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de